



24.11.2011

Voneinander wissen. Miteinander handeln!

REGSAM-Arbeit in Gebieten mit besonderem Handlungsbedarf

Ergebnisse der Prozessevaluation - Stand der Wirkungsevaluation Veranstaltung am 17.11.2011

Bei einer Informationsveranstaltung am 17.11.2011 mit ca. 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmern wurden die bisherigen Ergebnisse der Arbeit von REGSAM in den Gebieten mit besonderem Handlungsbedarf (G.m.b.H) und der aktuelle Stand der Evaluation präsentiert.

Frau Simeth, Vertreterin der Referentin äußerte sich bereits in Ihrem Grußwort sehr beeindruckt von der bisher geleisteten Arbeit in den Gebieten.

Herr Fröhlich vom Sozialwissenschaftlichen Institut München präsentierte die bisherigen Ergebnisse zur Prozessevaluation (s. Anlage). Die Ergebnisse der Wirkungsevaluation liegen im Frühjahr 2012 vor. Das Gesamtergebnis der Evaluation wird abschließend dem Stadtrat vorgelegt.

Die bereits in der Evaluation enthaltenen Vorschläge zur Verbesserung des Prozesses wurde von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ergänzt und lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Es wurde betont, dass eine aktive Beteiligung der Trägerlandschaft in den G.m.b.H ausgesprochen wichtig ist und von der Steuerungsebene der Ämter in besonderer Weise unterstützt werden muss.
- Es ist darauf zu achten, dass die Nachhaltigkeit von Maßnahmen bereits am Anfang in den Blick zu nehmen ist.
- Es hat sich in allen Gebieten gezeigt, dass die effektive und schnelle Arbeit und Durchführung von Maßnahmen in den G.m.b.H nur aufgrund der kontinuierlich bestehenden, flächendeckenden REGSAM-Vernetzungsstruktur möglich ist.
- Das Thema von sozialraumorientierten Budgets muss zukünftig diskutiert werden.
- Es muss gut darauf geachtet werden, was REGSAM wirklich leisten kann (notwendige Wohnungsbausanierung oder die Nahversorgung liegen nicht federführend in der Hand von REGSAM oder vom Sozialreferat) und es ist zu berücksichtigen, dass manche Ziele, z.B: „Nachbarschaften stärken“ Zeit brauchen.

Nähere Informationen zu den G.m.b.H sind auch unter www.regsam.net (bei „Projekte“ und „Downloads“) zu finden.

gez.
Martina Hartmann
REGSAM-Geschäftsführerin

Doris Schüle-Wolfsfellner
Sozialreferat, Sozialplanung